



Katholische Kirche im WDR

Katholisches Rundfunkreferat beim WDR
Wallrafplatz 7
50667 Köln
Tel. 0221 / 91 29 781
Fax 0221 / 27 84 74 06
www.kirche-im-wdr.de
E-Mail: info@katholisches-rundfunkreferat.de

Die Text-Rechte liegen bei den Autoren und beim Katholischen Rundfunkreferat. Verwendung nur zum privaten Gebrauch!

Kirche in 1Live | 02.06.2026 floatend Uhr | Johanna Vering

Ich

Ich bin immer nur bei mir. Also gedanklich oder mit den Gefühlen. Irgendwie ist da ein Sprung in der Platte. Ich finde das total anstrengend ständig zu überlegen, wie es mir geht, ob sich das jetzt gut anfühlt, wo es wehtut und wie so alles für mich ist. Ich hab nämlich auch Menschen um mich herum. Und in dem Moment, in dem ich nur bei mir bin, bin ich nicht bei denen.

Ich weiß auch gar nicht, wann ich da so reingerutscht bin. In der Ausbildung haben sie uns ständig gesagt: achten Sie auf sich. Was löst das in Ihnen aus? So, wie diese Lifecoach-Gurus in den Reals: "Du bist heute der wichtigste Mensch in Deinem Leben." Stimmt ja...aber: Ich glaube, dass uns das gesamtgesellschaftlich überhaupt nicht gut tut. Wenn wir uns nur mit uns selbst beschäftigen, kommen wir nicht voran. Vor allem als ein "Zusammen". Ein Miteinander aus Leuten, die sich immer nur selbst am wichtigsten sind, will ich nicht. Macht mir sogar Angst. Und interessant: an den Tagen, an denen ich es schaffe, viel bei den anderen zu sein, geht es mir besser. Es ist leichter und angenehmer und vor allem habe ich mehr Input von außen.

Wie immer ist es wohl die Mischung, die hier gut wäre. Nicht immer nur um mich selbst kreisen, sondern auch Hirn und vor allem das Herz für die anderen offen haben. Die Mischung wäre dann sogar göttlich-gut. "Liebe Deinen Nächsten, wie Dich selbst" – eben.
Johanna Vering, Münster